

Anleitung zur Reinigung und Pflege sowie Wartung von Fenster-, Türen- und Fassadenkonstruktionen aus Aluminium

Sehr geehrter Kunde, sehr geehrter Eigentümer!

Wir gratulieren zum Erwerb einer qualitativ hochwertigen Aluminiumkonstruktion. **Qualitativ hochwertige Systemkonstruktionen** aus Aluminium repräsentieren einen **hohen Nutzwert**. Wie bei jedem stark beanspruchten Bauteil ist auch bei diesem hochwertigen Produkt eine **angemessene Reinigung, Pflege und auch Wartung erforderlich**. Durch **fachliche Kontrolle** werden etwaige Schäden sofort erkannt. Da wir als Aluminium-Fenster-Fachbetrieb mit dem verbauten System am besten vertraut sind, bieten wir Ihnen ein **Wartungsservice** an. Die **Wartung** der Konstruktionen sollte in einem **regelmäßigen Abstand** abhängig von der Beanspruchung und der Umweltbelastung erfolgen. In der Praxis betragen diese Intervalle zwischen einem Jahr und drei Jahren. **Unsachgemäß** durchgeführte Arbeiten in Eigenregie können zu **Schäden** an den Konstruktionen bzw. zu **Unfällen** führen. Bitte beachten Sie, dass es darüber hinaus auch zum **Verlust der Haftung** kommen kann.

Die in der „Checkliste für die Reinigung und Pflege von Fenstern-, Türen- und Fassadenkonstruktionen aus Aluminium“ angeführten Maßnahmen können Sie unter Einhaltung notwendiger Sicherheitsvorkehrungen selbst durchführen. Arbeiten, die im Sinne einer Instandsetzung bzw. Reparatur entsprechen, empfehlen wir ausschließlich von uns als Ihr Aluminium-Fenster-Fachbetrieb durchführen zu lassen.

Wir wünschen Ihnen noch viel Freude mit dem erworbenen Produkt und stehen Ihnen für Rückfragen jederzeit gerne zur Verfügung!

konmet Alu Produktions-, Montage-, Vertriebsgmbh

Heroalstraße 3
4870 Vöcklamarkt
Tel: +43 (0)7682 / 20820 – 0
Fax: +43 (0)7682 / 20820 – 23
Email: office@konmet.at



Checkliste für die Reinigung und Pflege sowie Wartung von Fenster-, Türen- und Fassadenkonstruktionen aus Aluminium

- Für die Reinigung nur sauberes, kaltes Wasser mit sanften, neutralen, von Scheuermitteln freie Putzmittel verwenden. Die Oberfläche der zu reinigenden Elemente sollte Handwärme nicht überschreiten.
- Die Reinigung der Aluminium-Elemente erfolgt am besten zugleich mit den Fensterscheiben. Dies geschieht mit Wasser, einem nicht kratzenden Schwamm/Lappen/Tuch und einem neutralen Putzmittel, das nicht schmiert (pH-Wert 5 bis 8). Anschließend mit klarem kaltem Wasser abspülen und trocken wischen. (siehe Bild 1).



Bild 1

- Von einer Nachbehandlung mit Konservierungsprodukten (z.B. Wachs, Vaseline, Lanolin) ist abzusehen.
- Es dürfen keineswegs Lösungsmittel (z.B. Alkohol, Benzin, Aceton.), alkalihaltige Produkte (z.B. Ammoniak, Natrium) oder Scheuermittel (z.B. Stahlwolle, Schmirgelpapier, Scheuerschwamm) verwendet werden.
- Die Reinigung der Rahmen- bzw. Profiloberflächen sollten im vorstädtischen Bereich 2-mal jährlich erfolgen. In der Stadt bzw. an Orten mit erhöhter Umweltbelastung, empfiehlt sich eine Reinigung 4-mal im Jahr. Exponierte Elemente sollten in jedem Fall 4-mal im Jahr gereinigt werden.

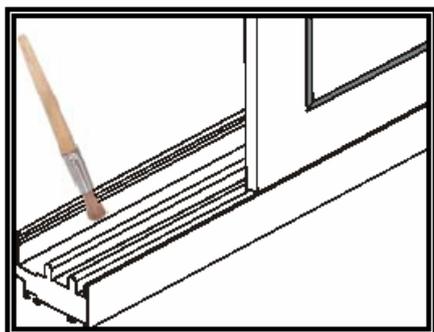


Bild 2

- Die Verschmutzung von Profilkämen, Beschlagsteilen, Öffnungen, welche leicht zugänglich sind mittels Pinsel (siehe Bild 2) oder Lappen entfernen. Staub kann eventuell mittels Handstaubsauger entfernt werden.
- Für die Reinigung von Dichtungen (EPDM- oder Silikon-Dichtungen) gelten die bereits erwähnten Maßnahmen zur Reinigung der Oberflächen. Die Dichtungen dürfen nicht aus den Halterungen entfernt werden.
- Zur Pflege der Oberflächen sollten ausschließlich für die Art der Oberfläche zugelassene Pflegemittel verwendet werden. Sowohl für pulverbeschichtete als auch eloxierte (anodisierte) Oberflächen und für Dichtungen empfehlen wir den Einsatz des von uns empfohlenen Pflegemittels.



Wartung

• Befestigung der Konstruktion

- o Visuelle Prüfung: Befestigung der Konstruktion - des Stockrahmens - am Baukörper prüfen und sicherstellen

• Stock- und Flügelrahmen auf optische Auffälligkeiten prüfen

- o Stock- und Flügelrahmen auf etwaige mechanische Verformungen prüfen
- o Eckverbindungen am Stock- und Flügelrahmen auf Stabilität und Festigkeit (Gehrungsspalt) prüfen
- o Befestigungsmittel des Baukörperanschlusses (z.B. fehlende oder lockere Schrauben, Abrisse sowie Korrosionsschäden) prüfen

• Verglasung auf optische Auffälligkeiten prüfen

- o Prüfung auf Glasschäden (Sprünge, Trübung, Absplitterungen, u. ob lose)
- o Prüfung der äußeren und inneren Verglasungsdichtung auf Funktion, Position und Materialqualität
- o Prüfung der Belüftungsöffnungen im Glasfalz (im Rahmen unten, in den Flügeln unten und eventuell seitlich)

• Dichtungen und Abdichtungen prüfen

- o Prüfen der Dichtungen; offensichtlich gelöste Dichtungen eindrücken
- o Prüfen und ggf. freilegen der äußeren Entwässerungsöffnungen (siehe Bild 3)
- o Visuelle Prüfung der Bauanschlussfugen

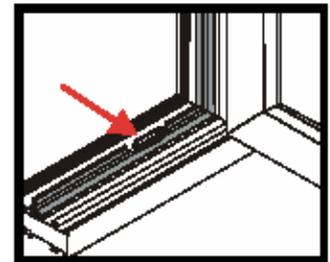


Bild 3

• Beschläge prüfen, justieren und warten

- o Visuelle Prüfung der Beschläge-Befestigungen
- o Bewegliche Beschlagsteile (z.B. Schließzapfen, Kippscheren, Lagerpunkte) von eventueller Verschmutzung reinigen und anschließend fetten; zur Vermeidung von Verunreinigungen wischen Sie überschüssiges Schmiermittel nach dem Fetten ab.

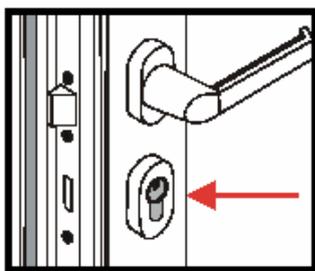


Bild 4

- o Beschläge ggf. reinigen und ölen, bewegliche Gleitteile fetten (säurefreies Fett)
- o Befestigungen der Getriebegriffe, Türdrücker, Schösser u.ä. generell prüfen und offensichtlich lose Schrauben vorsichtig nachziehen.
- o Benutzen Sie zum Abschmieren des Schließzylinders (siehe Bild 4) ausschließlich Graphitpulver.
- o ACHTUNG! Sicherheitsrelevante Beschläge unterliegen eigenen, gesonderten Kontrollen.

• Prüfung der Rahmen- oder Profiloberfläche

- o Oberfläche auf mechanische Beschädigungen untersuchen
- o Visuelle Prüfung der Oberfläche

